

Spezialarbeitstisch GrossPath

Typ: GP-1500

Bedienungs- und Montageanleitung

Inhalt

1 Installationsbereich	3
1.1 Auspacken der Ware	3
1.2 Montage	3
1.3 Anschluss von Warm- und Kaltwasser	3
1.4 Anschluss des Abwassers	3
1.5 Abluftsystem des GrossPath GP-1500	3
1.6 Prüfung der Anschlüsse	4
1.7 Symbolerklärung	4
2 Austausch der Aktivkohle-Filterpatrone	4
3 Montage Füllstandsmelder (optionales Zubehör)	6
4 Inbetriebnahme und Pflegehinweise	6
4.1 Inbetriebnahme	6
4.2 Pflegehinweise	7
4.3 Ersatzteilliste	7
4.4 Mischbatterie – Explosionszeichnung und Einzelteile	8
5 Pflegehinweise für Edelstahloberflächen	9
5.1 Allgemeine Pflegeanweisungen für Edelstahl	9
5.2 Erstreinigung / Reinigung / vorbeugende Maßnahmen	9
5.3 Reinigungsmittel / Reinigungshilfsmittel	9
5.3.1 Edelstahlpflege / Edelstahlreiniger	9
5.3.2 Geeignete Reinigungsmittel	9
5.3.3 Entkalken	10
5.3.4 Bürsten / Schleifvlies	10
5.3.5 Textilien	10
6 Erläuterung Bedienpanel für höhenverstellbare Tische	11
6.1 Kabelfernbedienung D / Memory Board	11
6.2 Erstinbetriebnahme	11
6.3 Antrieb AUF / AB	12
6.4 Speichern einer Position	12
6.5 Fahren zu einer gespeicherten Position	13
6.6 Reset der Steuerung	13
6.7 Angezeigte Höhe einstellen	13
6.8 Wasserschutz, Reinigung	14
6.9 Störungsbehebung	15
6.10 Fehlermeldungen am Display	16
7 Beleuchtungsaufbau	18
8 Konformitätserklärung	19

Bedienungs- und Montageanleitung

1 Installationsbereich

1.1 Auspacken der Ware

Wir empfehlen, den Tisch sofort nach Erhalt auszupacken um zu prüfen ob alles vollständig ist und nicht während des Transports beschädigt wurde. Falls es Beschädigungen gibt, müssen diese dem Spediteur rechtzeitig mitgeteilt werden, selbst wenn ein solcher Schaden erst während der Installationsarbeiten festgestellt wird. Beschädigte Ware darf erst nach schriftlicher Benachrichtigung und nach Zustimmung an uns zurückgesandt werden.

1.2 Montage

Der Zuschneidetisch wird direkt auf den fertigen Fußboden gestellt. Prüfen Sie mittels einer Wasserwaage, ob der Fußboden eben bzw. waagrecht ist. Falls der Fußboden uneben oder schräg ist, können Sie den Tisch mit den einstellbaren Füßen justieren.

1.3 Anschluss von Warm- und Kaltwasser

Alle Wasseranschlüsse sind innerhalb des Tisches vorinstalliert an der rechten Seite nach außen geführt. Schließen Sie das Warm- und Kaltwasser mit dem lokalen Wasseranschluss an. Die Kalt- Warmwasserleitung sind gekennzeichnet. Auf dem Tisch ist ein Absperrventil für das Sprinklersystem angebracht – prüfen Sie, ob Kaltwasser fließt.



WICHTIG!

Die Forderungen der Trinkwasserverordnung nach EN 1717 bzw. DIN 1988/4 sind bauseitig zu erfüllen!

1.4 Anschluss des Abwassers

Für den Abwasseranschluß ist ebenfalls auf der rechten Seite ein Ablaufrohr DN 50 installiert. Schließen Sie dort an den lokalen Abwasseranschluß an, und achten Sie auf ausreichendes Gefälle.

1.5 Abluftsystem des GrossPath GP-1500



Eingebaute Aktivkohle-Filterpatrone

Der Zuschneidetisch GP-1500 ist mit einem Umluft – Aktivkohlfiltersystem ausgestattet und benötigt keinen Anschluss an ein externes Abluftsystem.

Die Abluft wird auf der rechten oberen Seite ausgeblasen und wird über ein Fließ vorgefiltert. Das Fließ ist regelmäßig zu reinigen bzw. bei starker Verschmutzung zu ersetzen.

Bedienungs- und Montageanleitung

1.6 Prüfung der Anschlüsse



Warm- und Kaltwasseranschluss sowie Abwasseranschluss

Überprüfen Sie nach Abschluss der Montage- und Anschlussarbeiten alle Verbindungsleitungen auf Dichtheit sowie auf einwandfreie Funktion. Überprüfen Sie zum Schluss noch den einwandfreien Ablauf des Abwassers. Verschließen Sie den Ablauf des Waschbeckens mit dem mitgelieferten Standrohr und füllen Sie anschließend das ganze Waschbecken mit heißem Wasser. Danach ziehen Sie das Standrohr aus dem Becken und beobachten, ob das Wasser einwandfrei abfließt. Überprüfen Sie nochmals alle Verbindungsleitungen des Abwassers auf Dichtigkeit.

1.7 Symbolerklärung



Sicherheitshinweis



Zusätzliche Informationen

2 Austausch der Aktivkohle Filterpatrone

Die Aktivkohle Filterpatrone ist im Unterbau des Zuschneidetisches eingebaut und muss in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden. Je nach Konzentration und verwendetem Material kann die Aktivkohle Filterpatrone bis zu 800 Stunden verwendet werden. Unabhängig davon empfehlen wir jedoch die Aktivkohle-Filterpatrone mindestens 1 mal jährlich zu wechseln.

Beim dem Wechsel des Kohlefilters muss folgende Schutzkleidung getragen werden:

- Handschuhe
- Schutzbrille
- Staubschutzmaske



WICHTIG!

Schalten Sie zuerst den Hauptschalter aus bevor Sie mit den Arbeiten beginnen

Bedienungs- und Montageanleitung



Öffnen Sie hierzu den Revision Deckel mit dem beiliegendem 4-kant Schlüssen und nehmen den Deckel komplett ab.



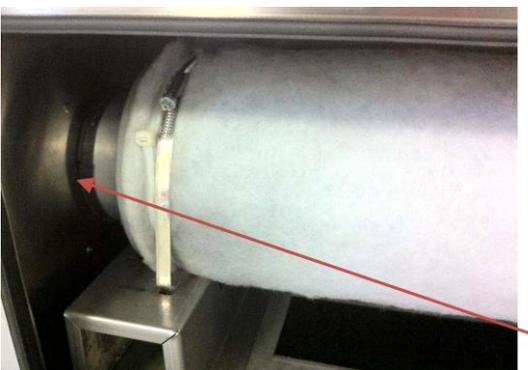
Öffnen Sie die beiden Verbindungsschellen mit einem Schraubendreher und entnehmen dann die Filterpatrone.

Bitte tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit Schutzhandschuhe und einen geeigneten Mundschutz.



Bevor Sie die neue Filterpatrone einsetzen prüfen Sie ob die angebrachte Dichtung an der Patrone einwandfrei ist.

Dichtung vor Montage prüfen



Setzen Sie die neue Filterpatrone ein und achten darauf, dass diese sauber und flächig an dem Blechgehäuse anliegt.

Fixieren Sie die Filterpatrone mit den beiden Verbindungsschellen.

Patrone muss sauber aufliegen

Bedienungs- und Montageanleitung

Bringen Sie anschließend den Revisionsdeckel wieder an, achten Sie darauf, dass die umlaufende Dichtung in einwandfreiem Zustand ist. Verriegeln Sie alle Verschlüsse vollständig.

3 Montage Füllstandsmelder (optionales Zubehör)

Stecken Sie den Kanisteradapter mit Schwimmerschalter (10 bzw. 20 Liter) in den entsprechenden Kanister, und montieren Sie den Schlauch des Formalinausgusses an das Anschlussrohr (d= 20 mm) des Kanisteradapters. Befestigen Sie das Kunststoffgehäuse mittels Klettverschluss an einer geeigneten Stelle.

Stecken Sie den 3,5 mm Klinkenstecker zuerst in die Buchse am Kunststoffgehäuse, danach das Netzteil (230 V) in die Steckdose.



WICHTIG!

Füllstandsmelder nur mit 24 V DC betreiben, auf richtige Polarität achten. Bei Erreichen des maximalen Füllstandes ertönt ein lautes Pfeifen des Füllstandsmelder. Dieses Geräusch signalisiert, dass der Behälter gewechselt werden muss.

4 Inbetriebnahme und Pflegehinweise

4.1 Inbetriebnahme

- Schalten Sie den Hauptschalter ein - Wippschalter ganz links
- Schalten Sie die Beleuchtung ein – Wippschalter mittig
- Schalten Sie die Stufe des Abluftventilator ein – Wippschalter rechts



Über den eingebauten Betriebsstundenzähler kann die Laufzeit der Aktivkohle Filterpatrone überwacht werden.

Bedienungs- und Montageanleitung

4.2 Pflegehinweise

Öffnen Sie das Sprinklerventil am Tisch etwas zum ständigen Spülen unterhalb der perforierten Arbeitsfläche.

Nach Beenden der Arbeit reinigen Sie täglich den Tisch mit Wasser. Spülen Sie den Ausguss und auch den Formalinablauf mit klarem Wasser. Vergessen Sie nicht das Sprinklerventil zuzudrehen.

Der Zuschneidetisch ist grundsätzlich wartungsfrei. Überprüfen Sie trotzdem regelmäßig folgende Punkte (mind. alle drei Monate):

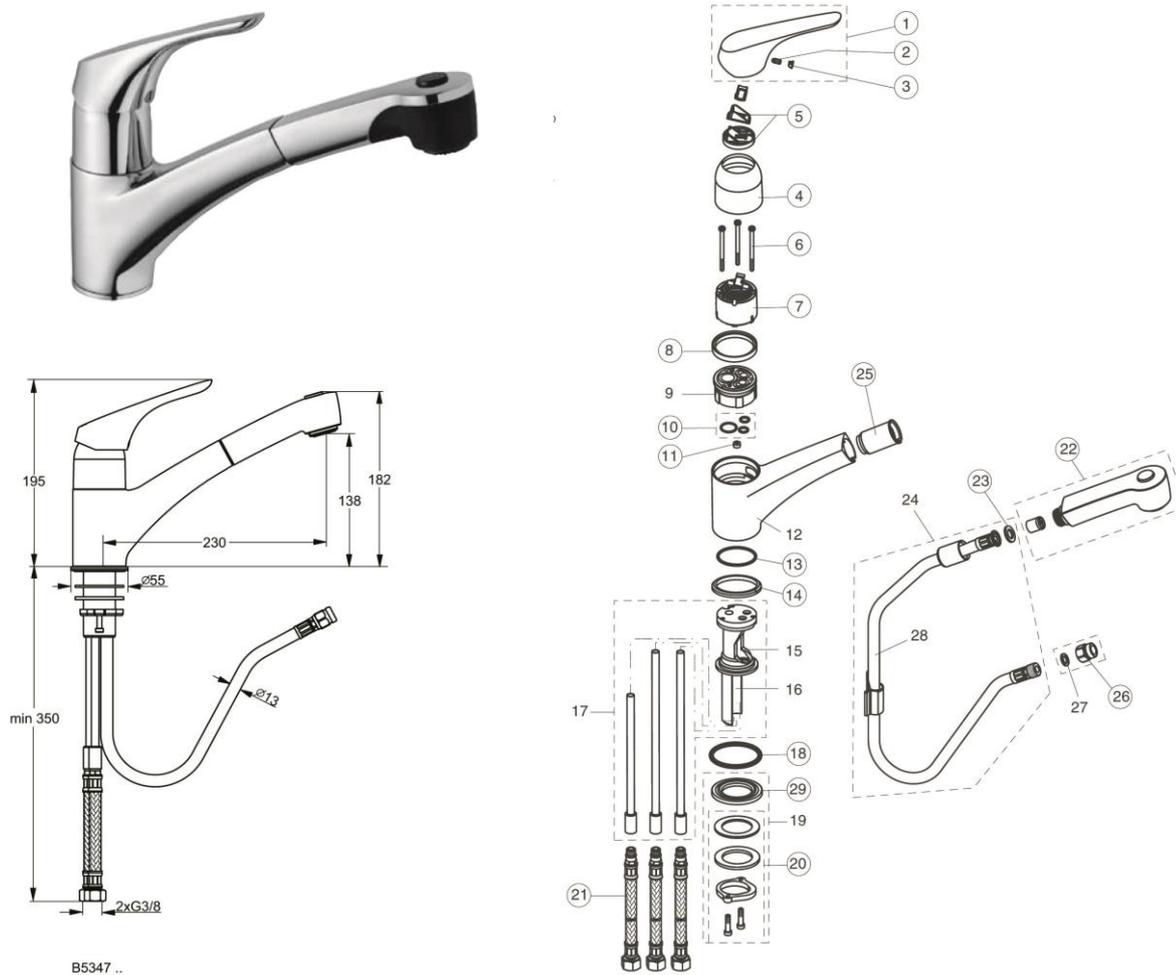
- Leichte Betätigung aller beweglichen Teile
- Prüfen Sie, ob alle Schrauben festgezogen sind
- Kontrollieren Sie alle Wasser- und Abwasseranschlüsse
- Reinigen Sie den kompletten Tisch
- Reinigen Sie die Abflussleitungen
- Kontrollieren Sie alle Anschlussleitungen auf Dichtheit
- Tauschen Sie die Aktivkohle Filterpatrone regelmäßig aus

4.3 Ersatzteilliste

Bezeichnung	Artikelnummer
Spültisch-Mischbatterie ausziehbar	060.012.190

Bedienungs- und Montageanleitung

4.4 Mischbatterie – Explosionszeichnung und Einzelteile



Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil-Bestell-Nr.	Liefermenge	Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil-Bestell-Nr.	Liefermenge
1	Griffhebel kompl.	B 960 214 AA	1 St.	17	Verteilrohr-Set		
2	Gewindestift M5X10	A 963 309 NU	1 St.	18	O-Ring 37, 77x2,62	A 962 574 NU	1 St.
3	Verschlusskappe Rot/Blau	A 963 054 NU	1 St.	19	Befestigungs-Set Flex. Schlauchl.G3/8 M10x1A-375	B 960 255 NU B 963 305 NU	1 Set 1 St.
4	Abdeckkappe kpl.	B 960 336 AA	1 St.	20			
5	Eco-Set	A 860 700 NU	1 Set	21			
6	Zyl.Schraube M4x62	A 963 333 NU	3 St.	22	Handbrause kpl.	B 960 215 AA	1 St.
7	Kartusche 47	A 960 500 NU	1 St.	23	Dichtring	A 961 817 NU	5 St.
8	Kunststoffring	B 964 890 NU	1 St.	24	Schlauchleitung	YIDB960460NU	1 St.
9	Adapter			25	Kunststoffeinsatz	A 960 911 NU	1 St.
10	O-Ring-Set	A 961 459 NU	1 Set	26	Nippel m15x1-G-3/8	A 963 736 NU	1 St.
11	Anschlag	A 962 147 NU	1 St.	27	Dicht-Ring 14x8,5x1,5		
12	Gehäuse Küche			28	Schlauchführung		
13	O-Ring 36x2	A 961 335 NU	1 St.	29	Rosette	B 960 342 AA	1 St.
14	Gleitring 39.80-47.50-4,0	B 960 254 NU	1 St.				
15	Einsatz						
16	Schaft						

KUGEL medical GmbH & Co. KG
Hermann-Köhl-Str. 2A
DE – 93049 Regensburg

Telefon +49 941/20 86 48-0
Telefax +49 941/20 86 48-29
www.KUGEL-medical.de



KUGEL
medical

Bedienungs- und Montageanleitung

5 Pflegehinweise für Edelstahloberflächen

5.1 Allgemeine Pflegeanweisung für Edelstahl

Die besten Nachrichten rund um die Reinigung und Pflege von Edelstahl sind die, dass Edelstahl nur sehr wenig Pflege benötigt und Verunreinigungen meist einfach zu entfernen sind.

5.2 Erstreinigung / Reinigung / vorbeugende Maßnahmen

Nach dem Einbau und/oder der Montage von Geräten bzw. Möbeln aus Edelstahl muss eine Erstreinigung durchgeführt werden, damit eventuelle Verschmutzungen durch Lagerung, Transport oder Montagerückstände entfernt werden.

Schutzfolien oder Verpackungen aus Papier bzw. Rückstände von Haftklebern müssen nach Aufbau der Montage vollständig entfernt werden, da sie zur Korrosion führen können. Zur Reinigung dürfen nur geeignete Reinigungsmittel (siehe unten) verwendet werden. In der Regel wird das entsprechende Reinigungsmittel mit einem Mikrofasertuch auf der Oberfläche gleichmäßig verteilt. Hartnäckige Verschmutzungen werden intensiver bearbeitet, z. B. mit einem weichen Kunststoffvlies.

Danach werden Reinigungsrückstände mit klarem Wasser abgespült bzw. abgewaschen und die Flächen mit weichen Tüchern abgetrocknet.

Schwerlösliche Rückstände oder kleine Kratzer können mit einem geeigneten Nylon-Schleifvlies weggearbeitet werden.

5.3 Reinigungsmittel / Reinigungshilfsmittel

Diese können unter der Beachtung der Anwendungshinweise des jeweiligen Reinigungsmittelherstellers verwendet werden.

5.3.1 Edelstahlpflege / Edelstahlreiniger

Edelstahl Pflegemittel – Spezialpflege- und Schutzmittel für Edelstahl. 400 ml Spraydose.
Artikel Nr.: 060.010.001

Vor dem Gebrauch Spraydose kräftig schütteln, aus ca. 25 cm Entfernung aufsprühen, kurz einwirken lassen und mit einem weichen, trockenen Tuch gründlich abwischen. Anschließend gegebenenfalls sterilisieren/desinfizieren.

5.3.2 Geeignete Reinigungsmittel

Edelstahl-Teile sollten grundsätzlich nur mit basischen Reinigungsmitteln behandelt werden.

Bedienungs- und Montageanleitung

Das Reinigungsmittel muss auf jeden Fall frei von Salzsäure und chlorhaltigen Mitteln, etc. sein, was zu Verfärbungen führen kann.

5.3.3 Entkalken

Hierfür handelsübliche, für Edelstahl geeignete Entkalkungsmittel verwenden.

5.3.4 Bürsten / Schleifvlies

Bürsten mit Natur-, Kunststoffborsten.

Artikel	Artikel Nr.	Körnung	Maße
Nylon-Schleifvlies fein	060.010.002	P 1000	L x B: 200 x 115mm
Nylon-Schleifvlies grob	060.010.003	P 280	L x B: 200 x 115mm

Anwendungshinweise:

Zu beachten, sofern es sich um eine geschliffene Oberfläche handelt:

Immer in Richtung des bereits vorhandenen Schleifbildes arbeiten, nie quer dazu.

5.3.5 Textilien

Textilmaterial aus Natur- und Chemiefasern.

Sehr gut geeignet sind Reinigungstextilien aus Mikrofasern, um Griffspuren von Edelstahloberflächen zu entfernen.

Artikel	Artikel Nr.	Material	Maße
Mikrofasertuch	060.010.005	80% Polyester 20% Polyamide	L x B: 400 x 400 mm

6 Höhenverstellbare Zuschneidetische

Bitte verwenden Sie das Bedienpanel, um die Höhe des Zuschneidetisches zu ändern. Drücken Sie hierfür die „AUF/UP“ oder „AB/DOWN“ Tasten. Die Höhe des Tisches wird verändern solange die Taste gedrückt wird.

Bitte beachten Sie, dass sich während des Hoch- und Runterfahrens keine Gegenstände oder ähnliches im Bereich des Tisches befinden, die sich einklemmen können.

 Tisch nicht als Hubhilfe verwenden!

 Nicht auf den Tisch steigen!

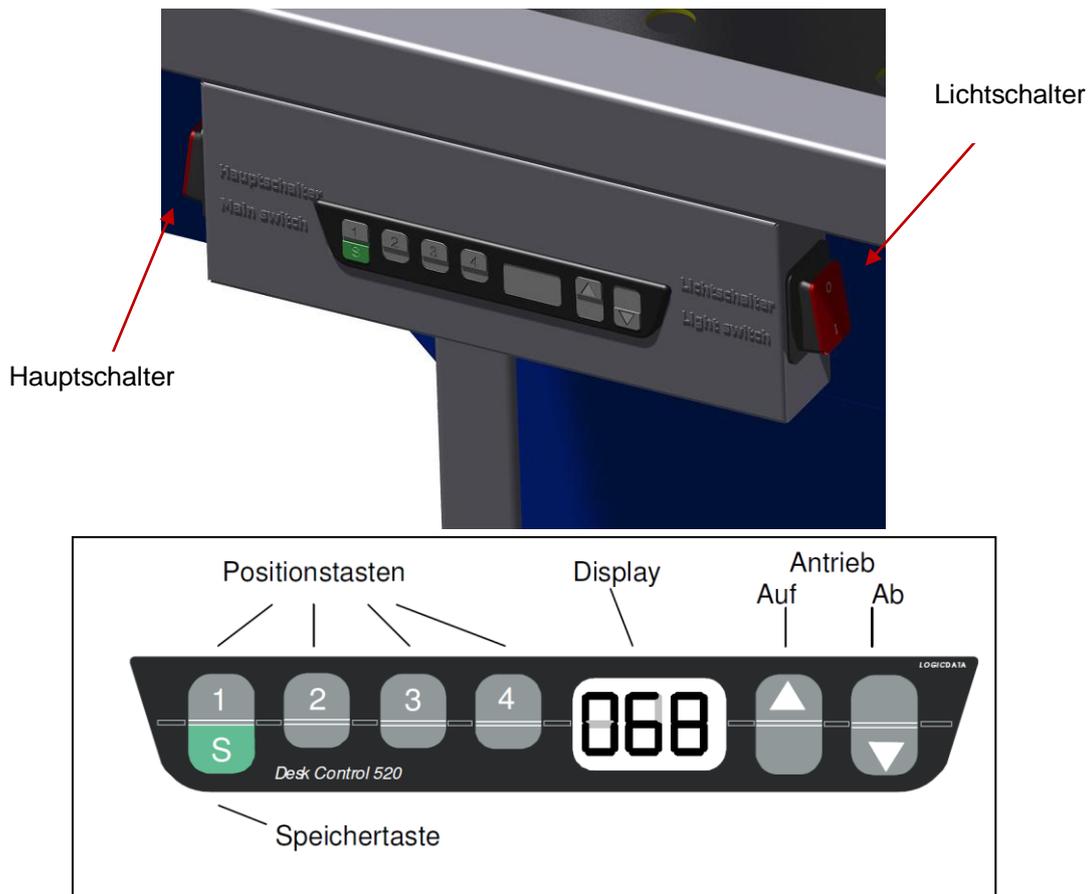
Bedienungs- und Montageanleitung

 Tisch nicht einseitig belasten!

6. Erläuterung Bedienpanel für höhenverstellbare Tische

6.1 Kabelfernbedienung D / Memory Board

Das Memory Board dient zur Ansteuerung des Motors.



6.2 Erstinbetriebnahme

Folgende Schritte sind bei der ersten Inbetriebnahme notwendig:

-  Ab-Taste ca. 10-30 Sekunden betätigen bis die Hubsäule ganz zusammen gefahren ist.
- die Ab-Taste 1 Sekunde loslassen und danach erneut betätigen bis aus der Steuerung ein KLICK zu hören ist.

 Betrieb der Hubsäule max. 2 Minuten innerhalb von 15 Minuten!

Bedienungs- und Montageanleitung

6.3 Antrieb AUF/AB

Diese Funktion dient zum einfachen Verstellen der Tischhöhe

- Drücken Sie  oder . Halten Sie die Taste solange gedrückt, bis die gewünschte Tischhöhe erreicht wurde.

Am Display wird immer die aktuelle Höhe angezeigt.

Beispiel:



Der Tisch fährt, solange die Taste gedrückt wird, oder bis die Endposition erreicht wird.

6.4 Speichern einer Position

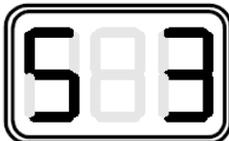
Mit dieser Funktion ist es möglich, eine bestimmte Tischhöhe zu speichern. Mit den Positionstasten können 4 verschiedene Höhen gespeichert werden. Diese gespeicherten Positionen können zu einem späteren Zeitpunkt wieder eingestellt werden (Siehe fahren zu einer gespeicherten Position).

- Drücken Sie 
Anzeige: 

- Drücken Sie eine der Tasten    

Nach dem Drücken der Positionstaste erscheint am Display ein "S" und die Nummer der Positionstaste.

Beispiel:



Nach dem Speichervorgang ertönt ein Doppelclick, und nach ca. 2 Sekunden erscheint am Display wieder die aktuelle Höhe.

Beispiel:



Bedienungs- und Montageanleitung



WICHTIG!

Wird die Positionstaste nicht innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken der Speichertaste gedrückt, erscheint am Display wieder die aktuelle Höhe und es wird nichts gespeichert.

6.5 Fahren zu einer gespeicherten Position

Mit dieser Funktion ist es möglich, eine gespeicherte Tischhöhe wieder anzufahren. Wird der Tisch zum ersten Mal eingeschaltet, sind alle Positionen gleich der unteren Endposition. Um eine gespeicherte Höhe anzufahren, ist wie folgt vorzugehen:

- Drücken und Halten Sie eine der Tasten . Der Tisch fährt solange auf die Position zu, solange die Taste gedrückt wird. Wird die Taste losgelassen, bleibt der Tisch stehen. Wird die Taste gehalten, fährt der Tisch solange, bis er die gespeicherte Position erreicht hat.



ACHTUNG!

Wird während dem Anfahren zur Position eine andere Taste gedrückt, bleibt der Tisch stehen!



Das automatische Anfahren einer gespeicherten Position ist aus Sicherheitsgründen deaktiviert. Deshalb muss, um eine gespeicherte Position anzufahren, die Positionstaste immer gedrückt werden.

6.6 Reset der Steuerung

siehe Erstinbetriebnahme.

6.7 Angezeigte Höhe einstellen

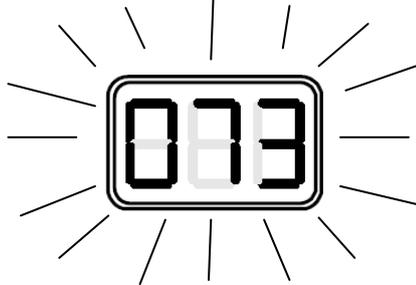
Mit dieser Funktion kann die angezeigte Höhe geändert werden.

- Drücken Sie .
Anzeige: 

Die Steuerung schaltet wieder in den Standardmode, wenn länger als 5 Sekunden gewartet wird, bis die nächste Taste gedrückt wird.

Bedienungs- und Montageanleitung

- Drücken Sie jetzt für ca. 5 Sekunden  bis das Display zu blinken beginnt. Beispiel (Display blinkt):



- Jetzt können Sie mit  (plus) oder  (minus) die Anzeige einstellen. Der Tisch fährt dabei nicht.
- Ist die Position richtig eingestellt, kann mit  die neue Höhe gespeichert werden. Die Position ist gespeichert und das Display hört auf zu blinken.

Die neue Höhe wird ebenfalls gespeichert, wenn keine Taste gedrückt wird. Das Display hört dann nach ca. 5 Sekunden von selbst auf zu blinken.



Beachten Sie bitte, dass sich bei diesem Einstellvorgang die Tischplattenposition der Tischplatte nicht ändert. Es ändert sich ausschließlich die Displayanzeige.

6.8 Wasserschutz, Reinigung



ACHTUNG!

Die Steuerung und das Handset dürfen nur mit einem trockenen oder leicht befeuchteten Tuch gereinigt werden. **Personengefährdung!**



ACHTUNG!

Es darf keine Flüssigkeit in die Steckverbindungen gelangen. **Personengefährdung!**

Bedienungs- und Montageanleitung

6.9 Störungsbehebung

Fehler	Ursache	Behebung
Antriebe funktionieren nicht	Steuerung nicht eingesteckt	Netzkabel einstecken
	Antrieb nicht eingesteckt	Motorkabel einstecken
	Schlechter Steckkontakt	Netz-, Fernbedienung- oder Motorenstecker richtig einstecken
	Antrieb defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Steuerung defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Handschalter defekt	Kabelfernbedienung auswechseln
Antrieb läuft nicht in einer Richtung	Steuerung defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Handschalter defekt	Kabelfernbedienung auswechseln
Steuerung oder Handschalter funktioniert nicht	Steuerung nicht eingesteckt	Netzkabel einstecken
	Handschalter nicht eingesteckt	Kabelfernbedienung einstecken
	Steuerung defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Netzkabel defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Handschalter defekt	Kabelfernbedienung auswechseln
	Schlechter Steckkontakt	Stecker richtig einstecken

Bedienungs- und Montageanleitung

6.10 Fehlermeldung am Display

Anzeige	Ursache	Behebung
	Die Motorsteuerung Compact ist mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet. Aufgrund von Überhitzung wurde dieser Überhitzungsschutz aktiviert.	Warten Sie bis die Motorsteuerung abgekühlt ist und die Meldung HOT am Display erlischt. Dann ist die Motorsteuerung wieder betriebsbereit.
	An der Motorensteuerung Compact liegt ein interner Fehler an.	Gehen Sie entsprechend der folgenden Fehlerliste vor.
00	Interner Fehler Kanal 1	Ziehen Sie den Netzstecker.
01	Interner Fehler Kanal 2	Wenden Sie sich an den Support.
02	Interner Fehler Kanal 3	
12	Defekt Kanal 1	Ziehen Sie die Motorkabel aus der Steuerung.
13	Defekt Kanal 2	Beheben Sie den externen Kurzschluss oder stecken Sie an der betroffenen
14	Defekt Kanal 3 (nur bei Compact-3)	Buchse den korrekten Motor an. Nehmen Sie die Motorsteuerung wieder in Betrieb

Bedienungs- und Montageanleitung

Anzeige	Ursache	Behebung
24	Überstrom Motor M1	Entfernen Sie die eingeklemmten Objekte aus dem Fahrbereich. System überladen => entfernen Sie Last vom System. Wenden Sie sich an den Support.
25	Überstrom Motor M2	
26	Überstrom Motor M3	
48	Überstrom Motorgruppe 1	
49	Überstrom Motorgruppe 2	
60	Kollisionsschutz	
62	Überstrom Steuerung	
36	Plug detection an Motorbuchse M1	Stecken Sie an der betroffenen Buchse den korrekten Motor an. Führen Sie einen Reset durch.
37	Plug detection an Motorbuchse M2	
38	Plug detection an Motorbuchse M3	
61	Motor getauscht	
55	Synchronisierung der Motorgruppe 1 nicht möglich	Entfernen Sie Last vom Tisch. Führen Sie einen Reset durch. Wenn der Fehler nach dem Reset weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an den Support.
56	Synchronisierung der Motorgruppe 2 nicht möglich	
67	Zu hohe Spannung	Stecken sie das Stromversorgungskabel ab und wenden Sie sich an den Support.
70	Änderung der Antriebskonfiguration	Stecken Sie das Stromversorgungskabel ab und warten Sie mindestens 5 Sekunden. Stecken Sie das Stromversorgungskabel wieder ein und führen Sie einen Reset durch.
81	Interner Fehler	Führen Sie einen Reset durch. Stecken Sie das Stromversorgungskabel ab und nach einigen Sekunden wieder an. Tritt dieser Fehler regelmässig auf, stecken Sie das Stromversorgungskabel ab und wenden Sie sich an den Support.

Bedienungs- und Montageanleitung

7 Beleuchtungsaufbau



Sämtliche Beleuchtungsaufbauten unserer UCS und GP Zuschneidetische verfügen über Hochleistungs-LED Einbauleuchten. Unsere LED Leuchten sind breitstrahlend, leicht opalisiert und speziell für niedrige Einbauhöhen geeignet. Dank der blendfreien LED Beleuchtung mit Tageslichtqualität können Schnittpräparate ohne zusätzliche Beleuchtung fotografiert werden.

Die LED Einbauleuchten sind DALI dimmbar und werden über einen Wippenschalter gesteuert.



Durch einmalige Betätigung des Wippenschalters wird der Beleuchtungsaufbau eingeschaltet. Durch nochmaliges Betätigen kann die Leuchtstärke stufenlos eingestellt werden. Wird danach den Wippenschalter nochmals betätigt, schaltet sich die LED Beleuchtung aus.



KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
DECLARATION OF CONFORMITY

Wir KUGEL medical GmbH & Co. KG
Hermann-Köhl-Straße 2A
93049 Regensburg

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:

Geräteart: Zuschneidetisch

Typenbezeichnung: GrossPath GP-1500

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der/den folgenden Norm(en) oder
normativen Dokument(en) übereinstimmt:

Technische Vorschriften: 2006/42/EG, DIN EN 349, VDE 0100

Regensburg, den 02.05.2018

Unterschrift